|  |
| --- |
| **KGS Sehnde – Stoffverteilungsplan SCHULSANITÄTER – beschlossen in der FK AWT am 20.3.2019** |
| **Klasse 7** |
| Fachwissen | Schwerpunkte | Kompetenzen und Methoden |
| Grundlagen der 1. Hilfe | RettungsketteAbsichern/EigenschutzNotruf/SofortmaßnahmenWeitere Erste HilfeRettungsdienstKrankenhaus | Buch S. 30 – S. 33 Schülerinnen und Schüler lernen, Körperkontakte zuzulassen,Buch S. 50 – 53 Scheu zu überwindenDie Schülerinnen und Schüler führen* Rautek-Rettungsgriff praktische Durchführung in Partnerarbeit
* Seitenlage praktische Durchführung in Partnerarbeit
* HLW praktische Durchführung in Einzelarbeit (an Puppe)
* Schocklagerung Entnahme von Informationen aus Arbeitsblättern und Buchtexten
* Druckverband praktische Durchführung in Partnerarbeit
* Notruf absetzen Rollenspiele

aus.  |
| Anatomie von Lunge und Herz | Aufbau des Atmungssystems und des Herz-Kreislaufsystems | Buch S. 44/45 Buch S. 72/73Buch S. 86/87InformationsentnahmeBegriffe zuordnenSezieren von Lunge und HerzFunktionsmodelle erklären |
| HautWundenWundversorgungVerbände | Bau der HautWundarten/-infektionenGrundlagen der Wundver-sorgungWund- und StützverbändeDreiecktuchverbandWundschnellverbandBindenverbände | Buch S. 162/176 + Arbeitsblätter Informationen aus Sachtexten und Darstellungen entnehmen Versuche zur Sinneswahrnehmung der Haut (Partner/-Gruppenarbeit) Versuche zur Temperaturregelung der Haut (Partnerarbeit)Buch S. 96 – S. 105 Informationen aus Sachtexten und Darstellungen entnehmen Beschriften von Arbeitsblättern Wundarten erkennen und beurteilen Fachbezogene Kommunikation mit Anwendung der FachspracheBuch S. 216 – 235 Verbände in Partnerarbeit anlegen Informationen aus Sachtexten und Darstellungen entnehmen VENÜ – Methode anwenden Buch S. 226 – S. 234 Hand-/Fuß-/Ellbogen-/Knie-/Schulter- und Kopfverband |
| **KGS Sehnde – Stoffverteilungsplan SCHULSANITÄTER** |
| **Klasse 8** |
| Fachwissen | Schwerpunkte | Kompetenzen und Methoden |
| Verbrennungen der HautAufbau des Skeletts und Verletzungen desBewegungsapparates | VerbrennungsartVerbrennungsgrade1. Hilfe bei VerbrennungenDas SkelettBau der Knochen und Gelenkeder MuskulaturKnochenbrücheVerstauchungVerrenkungZerrung1.Hilfe bei Verletzung des BewegungsapparatesTrageschlinge | Buch S. 163 – S. 172 Schüler erarbeiten mit Buchtexten Verbrennungsarten und stellen sie in Kurzvorträgen vorBuch S. 163/164 Klassifizierung in unterschiedliche VerbrennungsgradeBuch S. 116 – S. 125  Informationen aus Sachtexten und Darstellungen entnehmenArbeitsblätter ausfüllenModelle beschreiben und erklären, dabei Fachsprache anwendenInformationen aus Lehrfilmen entnehmenTeile des Bewegungsapparates erkennen / in Arbeitsblätter einordnen könnenSichere Merkmale eines Knochenbruches erkennen und benennen können Fachinformationen aus dem Buch (S. 123/124) und dem Film entnehmen und beschreiben könnenVerletzungsarten definieren PECH – Regel anwendenBuch S. 130 und Buch S. 234In Partnerarbeit erlernen nach VENÜ  |
| Kopf-Hoch-Verletzungen Erste-Hilfe-Maßnahmen | HerzinfarktSchlaganfallSchädelbasisbruchGehirnerschütterungHirnblutung | Erkrankungen benennen und Erste-Hilfe-Maßnahmen durchführen könnenEindeutige Symptome erkennen und nennen können |
| Vergiftungen | Aufnahmewege Giftwirkungen auf den KörperAllgemeine Symptome 1. Hilfe | Buch S. 192 – S. 197 Informationen aus Sachtexten und Darstellungen entnehmen Über Alltagserfahrungen berichten   |
| Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen |  | Wiederholung aller Themenbereiche (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Unterrichtsgespräch)Halten von Vorträgen, Durchführung und Korrektur der praktischen Übungen z.B. HLW, SL, Verbände)  |
| **KGS Sehnde – Stoffverteilungsplan SCHULSANITÄTER / PU Gesundheit und Soziales** |
| **Klasse 9** |
| Fachwissen | Schwerpunkte | Kompetenzen und Methoden |
| Selbstständiges Arbeiten als Schulsanitäter | Verhalten im SaniraumTätigkeiten:Listen führen zur Dokumentation der ErkranktenArbeitsweise der Team-mitgliederUmgang mit Alltagserkrankungen und -verletzungenTelefongespräche mit Eltern führen | Arbeitsblätter (Inhalte besprechen und in Rollenspielen üben):Sanitätsraum-OrdnungMedikamentenanwendung und „Kleine Krankenpflege“Führen des SanibuchsReflektion der Teamarbeit (insbesondere Kritikfähigkeit), Bewertung der Arbeit in der Gruppe,Korrekturen von Fehlern im TeamAlltagserkrankungen sach- und fachgerecht behandelnSachgerechtes und angemessenes Telefongespräch führen können (Rollenspiele) |
| Übungen:SofortmaßnahmenVerbändeKlassische Alltagserkrankungen:BauchschmerzenNasenblutenAsthmaanfallGehirnerschütterungSportverletzungen | HLWSLDruckverbandSchockbekämpfung | **Fachgerechte Anwendung der 1. Hilfe**Üben und Korrigieren in PartnerarbeitRichtiges Erfragen des Unfallhergangs und der SymptomeRichtiges Deuten der SymptomeErkrankte/Verletzte von Simulanten unterscheiden könnenSelbstbewusstes Auftreten Richtiges Abtasten des Bauches, KnierolleRichtiges Ausbluten, Kühlpack im NackenHilfe bei Anwendung des Sprays, atemerleichternde Stellungen und Übungen bei LuftnotKopfhochlagerung und Beobachtung des Patienten (Gedächtnislücken, Übelkeit)PECH-Regel anwenden |
| HormoneDiabetes  | Hormondrüsen, HormoneWirkung auf den KörperSymptomeRegelkreislaufFolgeerkrankungen1. Hilfe/Behandlung | ArbeitsblätterSelbstständiges Erarbeiten von Fachtexten und Ausfüllen der ArbeitsblätterAnwenden der FachspracheAus Fallbeispielen Symptome erarbeiten und formulieren könnenFließschema entwickelnInformationen aus Fachtexten erarbeiten und darstellen könnenLehrervortrag/Fallbeispiele |
| BodycheckHelmabnahme | Richtiges Erfassen derKrankheitszeichen beiVerletzungenVerkehrsunfall mit Bewusstlosigkeit | Buch S. 36 – S. 38Bodycheck durchführen und üben (Partnerarbeit)Übungen 1-13 durchführenBuch S. 40Üben in Gruppenarbeit (Bild 1-5) |
| Besondere ErkrankungenSchock | HerzinfarktSchlaganfallGehirnerschütterungSchockarten:Kreislaufschock/Volumen-mangelschockAnaphylaktischer SchockNeurogener SchockKardiogener SchockUrsachen1. Hilfe | Buch S. 92/93 Symptome in Fallbeispielen darstellen und erkennen/LagerungBuch S. 154/270 Symptome in Fallbeispielen darstellen und erkennen/LagerungBuch S. 152 Symptome in Fallbeispielen darstellen und erkennen/LagerungBuch S. 88/91 Lehrervortrag über Schockarten und deren Ursachen Üben der richtigen Lagerung inPartnerarbeit |

|  |
| --- |
| **KGS Sehnde – Stoffverteilungsplan SCHULSANITÄTER / PU Gesundheit und Soziales** |
| **Klasse 10** |
| Fachwissen | Schwerpunkte | Kompetenzen und Methoden |
| Leber- und Nierenerkrankungen | Bau und FunktionSymptome von ErkrankungenBehandlung | Leber- und Nierensektion Internetrecherche und Vorstellung |
| Organtransplantation | Zur Transplantation geeignete Organe(lebend und postmortal)Geeignete SpenderFeststellung des HirntodsApparative MethodenVergabekriterien | Informationsbroschüre der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung:„Wie ein zweites Leben“Zahlen zur OrganspendeArbeitskreis Organspende:„Kein Weg zurück…“Fallbeispiele aus der TagespresseSchüler erarbeiten aus den Fachtexten und Broschüren Informationen und stellen sie darUmfrage zur Organtransplantation |
| NervensystemPsychische ErkrankungenAusbildung der Lehrkräfte | Bau und Funktion des NervensystemsBeispiel:DepressionZwangsstörungenSchizophrenieManieSofortmaßnahmen am UnfallortVerbändeKopf-Hoch-Erkrankungen | Lehrbuch/Biologie und ArbeitsblätterBuch S. 200/201 Referate, Kurzvorträge   Hilfestellung im Rahmen der Erste-Hilfe-Fortbildung für Lehrkräfte      |